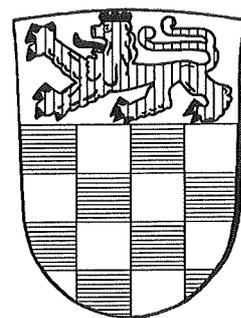


# STADT SANKT AUGUSTIN



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie zu der unten näher bezeichneten Sitzung ein. Die Tagesordnung ist beigefügt.

Sankt Augustin, den 9.11.2016

Mit freundlichen Grüßen

  
Klaus Schumacher  
Bürgermeister

## 6. Sitzung des Unterausschusses für Bürgerangelegenheiten des Rates der Stadt Sankt Augustin

### Hinweis:

Sitzungsbeginn: 17.00 Uhr

Sitzungsort kleiner Ratssaal, Markt 1, 53757 Sankt Augustin				
Datum 23.11.2016	<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	Uhrzeit 17:00 Uhr	nicht- öffentliche Sitzung	Uhrzeit

# EINLADUNG

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

- 1**            16/0402    **Beschwerde gegen den Ratsbeschluss vom 29.06.2016 DS-Nr. 16/0223, Änderung der Buslinie 517 zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016**

Seite: - 1 -    Berichterstatter: Dez. I
  
- 2**            16/0414    **Antrag der Bürger-Aktion-Hangelar auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema 'Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar'**

Seite: - 5 -    Berichterstatter: Dez. I
  
- 3**            16/0401    **Antrag der Stadtschulpflegschaft Sankt Augustin, dass die GGS in Menden auch zukünftig für jeden Standort jeweils einen Hausmeister haben sollen**

Seite: - 29 -   Berichterstatter: Dez. I

Stadt Sankt Augustin

Tag: 22. Aug. 2016

Amt: *BRB*  
Ablichtung für Amt

16.08.2016

*DS-Nr. 16/0402*

Rat der Stadt Sankt Augustin  
z. H. Herrn Bürgermeister Klaus Schumacher  
Markt 1  
53757 Sankt Augustin

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit lege ich Beschwerde gegen den Ratsbeschluss vom 29.06.2016, Drucksache Nr. 16/0223 ein:

### Änderung der Buslinie 517 zum Fahrplanwechsel im Dezember 2016

Grundlagen:

- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen §23, §24.
- Hauptsatzung der Stadt Sankt Augustin, §5, §6.

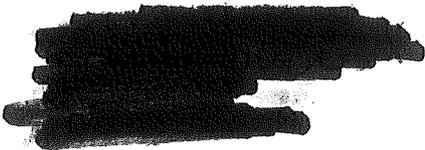
Folgende Fragen der betroffenen Bürger der Udetstraße, Dornierstraße, Graf-Zeppelin-Straße, Paul-Schulte-Straße und Kölnstraße beantrage ich in den Rat und den entsprechenden Ausschuss zu bringen:

1. Warum wurden die betroffenen Bürger nicht vorzeitig und umfassend über diese Situation und die geplante Linienführung informiert?
2. Warum wurde der Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuß nicht mit seiner Expertise eingebunden?
3. Welche belastbaren Auswertungen der existierenden Linie 517 (tägliche Auslastung, Passagierzahlen) liegen vor, welche die neuen Linienführungen begründen?
4. Gibt es einen Infrastrukturplan für Hangelar, welcher aufzeigt, warum die neuen Buslinien für Hangelar erforderlich sind?
5. Hat vor dem Ratsbeschluss vom 29.06.2016 eine Befragung der Kreispolizeibehörde und/oder der örtlichen Polizeibehörde und des Straßenverkehrsamt Rhein Sieg dazu in Bezug auf die Schulwegsicherung, Lage der betroffenen Kindergärten/Schulen, stattgefunden? Liegen hierzu entsprechende Expertisen dieser Behörden vor?
6. Ist die Stadt informiert über die Orientierungshilfen für die Schulwegsicherung des Ministeriums für Bauen und Verkehr des Landes NRW?
7. Welche Haushaltsmittel sind für diese Maßnahmen geplant und wie werden diese finanziert? Stichwort: Werbeverträge für diese Maßnahmen.
8. Welche belastbaren Passagierzahlen der betroffenen Linien begründen die Erhöhung der Betriebsleistung von 24800km/a für Busse und 1.700km/ für Taxibusse und welche Mehrkosten für die Stadt Sankt Augustin/ Steuerzahler sind hierdurch zu erwarten?

9. Vor der Grundschule ist seit Jahren nur eine Schulbus Haltestelle, die Linie 517 ist im aktuellen Fahrplan mit „S“ gekennzeichnet. Das Testfahren und die Einpark- Versuche von 2 RSVG Bussen haben erst Ende Juli 2016 stattgefunden. Beide Busse mussten erheblich rangieren. Gibt es hierzu Testergebnisse (welche Auswirkungen auf die Sicherheit für die Schulkinder ergeben sich)?
10. Warum wird eine neue Haltestelle auf der Udetstraße als Einsteigehaltestelle geplant, dort befindet sich bereits direkt gegenüber eine Aussteige Haltestelle für die Linien 517 und 635 (BBV)?
11. Welche Haltestellen der aktuellen Linie 517 werden, nach Einführung des neuen Linienfahrplans dann in Hangelar aufgelöst?
12. Welche verkehrstechnischen Lösungen, außer den Kontrollen durch das Ordnungsamt, sind an der Fahrwegpassage am Familienzentrum Sankt Anna geplant insbesondere im Hinblick auf die künftige tägliche 37-fache Durchfahrung von Buslinien? Welcher Fahrweg soll hier freigehalten werden?
13. Werden weitere Bürgersteige und Schulwege im Bereich der neuen Buslinie zum Überfahren der Bürgersteige abgesenkt und welche neue Halteverbotszonen werden eingerichtet.?
14. Liegen belastbare Passagierzahlen der Linie 635 (BBV) für eine Begründung dieser Linie zur Einfahrt direkt in das Zentrum Hangelar vor?
15. Warum wird in der Drucksache nicht das tägliche Verkehrschaos an der Abbiegung, links und rechts, von der Udetstraße in die Kölnstraße und umgekehrt, erwähnt? Wie soll zukünftig das Problem der Vorfahrt aus der Kapellenstraße bei einem querenden Bus entschärft werden?
16. Ist bekannt, wie marode die o.g. Straßen bereits heute sind und welche Maßnahmen sind geplant, diese entsprechend instand zu setzen?
17. Warum wurde der bereits existierende Busverkehr nach Hangelar Mitte eingeführt und warum haben Buslinien im Umkreis von wenigen 100 m, 4 Haltestellen?

Ich bitte um Akteneinsicht der beschlossenen Maßnahmen, insbesondere zu den Begründungen dieser neuen Linienführungen zwischen der RSVG und der Stadt Sankt Augustin.

Mit freundlichen Grüßen



Anlage:

Bürgerbrief vom 01.08.2016

Offener Brief an die Anwohner der:

Udetstraße, Dornierstraße, Graf-Zeppelin-Straße, Paul-Schulte-Straße.

Geplanter, neuer Busverkehr auf unseren Straßen

Bürger der mittleren Udetstraße haben kürzlich über die Presse erfahren, dass eine neue Endhaltestelle vor der Grundschule & OGS Hangelar, Udetstraße geplant ist. Die Endhaltestelle soll für die Buslinien 517n und 518n der RSVG zum Winterfahrplan 2016/2017 genutzt werden.

Zusätzlich sollen hier auch eine neue Toilettenanlage und ggf. ein Warte-Unterstand entstehen.

Geplant ist, dass die Linien 517n und 518n dann innerhalb von Hangelar eine neue Route fahren:

Unter anderem soll die Route dann von der Kölnstraße (Kirche) kommend in die Dornierstraße und weiter über die Graf-Zeppelin-Straße in die Paul-Schule-Straße führen. Die neue Endhaltestelle vor der Grundschule Hangelar soll dann zudem für die Stand- und Ruhezeiten der Fahrer genutzt werden (Toilettenanlage, Unterstand).

Weiter soll nach der Abfahrt der Busse von der Grundschule eine neue, zusätzliche Einstiegshaltestelle direkt am Nachbarschaftshaus (gegenüber dem Imbiss), unmittelbar hinter der Schranke errichtet werden. Dann fahren die Busse von der Udetstraße links- und rechtsabbiegend in die Kölnstraße.

Nach Einsicht des ersten Fahrplans bewegen sich dann die Busse wie folgt:

- Die Linie 518n:
  - Mo.-Fr.: 16x von 07:04 bis 19:04 Uhr, danach bis 01:04 Taxi Bus
  - Sa.-So., Feiertag: nur Taxi Bus
- Die Linie 517n:
  - Mo.-Fr. 21x von 06:11 bis 20:11 Uhr
  - Sa.: 8x von 08:11 bis 15:11 Uhr

**Die beiden neuen Buslinien 517n und 518n durchfahren somit täglich mindestens 37x unsere Straßen (8x am Wochenende).** In Teilen der o.g. Straßen wird zudem weiterhin die Buslinie 635 der SWB verkehren. In Summe ist dies für die Anlieger eine völlig neue Situation und Belastung!

In der Beschlussvorlage für den Rat der Stadt Sankt Augustin wurde an keiner Stelle auf die Belange der Anwohner dieser Straßen eingegangen. Der Beschluss wurde einstimmig vom Rat beschlossen. Es wird eine deutliche Zunahme der Verkehrsbelastung, des Lärmpegels sowie der Schadstoffbelastung auf die Anwohner zukommen.

*In erster Linie geht es um die Sicherheit der Schulkinder der beiden Grundschulen Hangelar und OGS, der Waldorfschule sowie den Kindergartenkindern des Familienzentrums Sankt Anna: Die Schul- und Fahrradwege werden durch den deutlich erhöhten Busverkehr wesentlich stärker belastet.*

Die Anwohner auf der mittleren Udetstraße haben seit 20 Jahren absolutes Halteverbot, zum Schutz der Kinder und somit für deren Sicherheit. Die Linienbusse sollen zukünftig permanent in der Haltebucht an der Grundschule stehen und kein Gefahrenpotential für Kinder darstellen?

Die Linienbusse, die zurzeit fahren, haben die Dornierstraße und die dortige, viel zu kleine Haltebucht, in einen erbärmlichen Zustand versetzt. Täglich stehen in der Haltebucht der Dornierstraße oft drei Busse neben- und hintereinander, auch sind Standzeiten auf dem Bürgersteig nicht ungewöhnlich. Kinder auf dem Schulweg wechseln oft den dortigen Bürgersteig, vor und hinter den Bussen. Im Winter lassen die Busfahrer die Motoren laufen, Lärm und Abgase sind an der Tagesordnung. Hier fahren oft die ältesten Busse der RSVG.

Die jetzigen Fahrten der Schulbedarfs- Busse über die Paul-Schulte-Straße haben auch diese Straße über Jahre hinweg in einen maroden Zustand versetzt. Busse stehen vor dem Friedhof und halten dort auf dem kompletten Bürgersteig. Zudem ist diese Straße durch die korrekt parkenden Autos links und rechts viel zu eng für den Busverkehr.

Das täglich zu beobachtende Chaos vor der Grundschule Hangelar wird durch die geplanten Maßnahmen noch potenziert:

Busse fahren jetzt schon über Bürgersteige, weil die, für Busse zu schmalen Fahrwege und Kreuzungen zudem noch durch korrekt abgestellt KFZ, LKWs oder auch nur Müllwagen oder Gegenverkehr weiter eingeschränkt werden. „Vorsorglich“ hat man schon mal die Bordsteine an den bekannten kritischen Stellen abgesenkt, so dass die Busse einfacher den Bürgersteig überfahren können.

Zukünftig sollen dann, in der ebenfalls maroden Haltebucht vor der Grundschule Hangelar, von morgens bis in die Abendstunden zwei Busse stehen (und an den Bürgersteigen überstehen). Das Einfahren eines Busses in die Haltebucht ist bereits heute ein regelrechtes Hindernisfahren, bei zwei Bussen zukünftig, oft hintereinander, darf mit zusätzlichem Chaos gerechnet werden. Man darf hier von einer erhöhten Gefährdungslage für die Kinder und Erwachsenen rechnen, da bereits heute die Busse beim Rangieren und der Durchfahrt die Bürgersteige überfahren. Die Sichtverhältnisse bei der Überquerung der Straße werden ebenfalls erheblich erschwert.

Die bereits jetzt für den Busverkehr geschaffenen zusätzlichen Fahrbahn- und Randmarkierungen suchen in Sankt Augustin ihresgleichen: Jede Kurve ist bereits jetzt schon zusätzlich für den Busverkehr markiert. Mit der Einrichtung der neuen Abfahrt- und Endhaltstellen werden weitere Markierungen und verkehrstechnische Einrichtungen notwendig werden.

Wenn zukünftig dann 63x am Tag ein Bus von der Udetstraße rechts in die Kölnstraße fährt, wird der Verkehr auf der Kölnstraße zum Erliegen kommen, sobald die Linienbusse auf Gegenverkehr stoßen. Dieselbe Situation wird sich dann auch in der Gegenrichtung ergeben (Linienverkehr von der Kölnstraße in Richtung Udetstraße).

Dieses „Bus-Chaos“ mit dem Einbiegen in unsere viel zu engen Wohnstraßen ist bereits heute mehrmals täglich in Hangelar zu beobachten!

Fraglich ist, warum Hangelar eine deutlich höhere Taktfrequenz bei den neuen Buslinien benötigt, wo doch die existierenden Linienbusse in keiner Weise auch nur annähernd ausgelastet sind. Die Busse fahren bereits heute häufig ohne einen einzigen Passagier umher!

Warum denken unser Kommunalpolitiker, dass man durch die erhöhte Taktfrequenz der Linienbusse mehr kaufwillige Kunden für den Geschäftsverkehr nach Hangelar bringen kann? Ist Hangelar überhaupt in seiner Infrastruktur für diesen Busverkehr ausgelegt?

Liebe Anwohner, überdenken Sie bitte Ihre Wohnsituation mit diesen neuen geplanten Buslinien und die Fahrten über unsere viel zu engen, maroden Straßen.

Denken Sie bitte an die Sicherheit der Kinder und Schulkinder auf den täglich genutzten Schulwegen. Denken Sie, dass Kinder und Erwachsene noch sicher auf unseren schmalen und maroden Straßen Radfahren können, wenn der Busverkehr so massiv zunimmt?

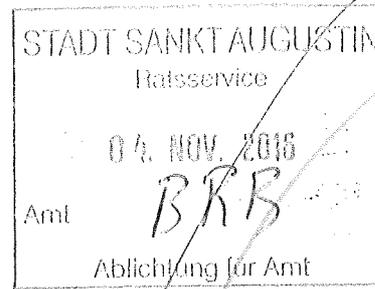
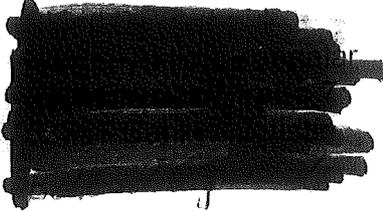
Fragen Sie sich auch, wer diesen neuen Busverkehr überhaupt braucht, wenn jetzt schon häufig Leerfahrten stattfinden?

Sprechen Sie Ihre Kommunalpolitiker an! Ich habe bereits die Kreispolizei und unseren örtlichen zuständigen Beamten, Herrn PHK Krenz, informiert und um Prüfung, insbesondere mit Sicht auf die Sicherheit unserer Kinder, gebeten.

Sprechen Sie mich bitte an, wenn Sie weitere Informationen benötigen.

24.10.2016

DS-Nr. 16/0414



An den  
Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses  
des Rates der Stadt Sankt Augustin  
Herrn Bürgermeister Klaus Schumacher  
Markt 1

53757 Sankt Augustin

**Antrag gemäß § 24 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) in Verbindung mit § 6 der Hauptsatzung der Stadt Sankt Augustin für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.11.2016**

Es wird beantragt, eine Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar" mit Vertretern der Verwaltung durchzuführen. Die im Rat der Stadt Sankt Augustin vertretenen Fraktionen werden gebeten, an dieser Veranstaltung teilzunehmen.

**Begründung:**

Bürger in Hangelar haben mit Entsetzen zur Kenntnis genommen, dass sich durch eine Fahrplanänderung der Buslinien 517, 518 und 635 ab dem 06.12.2016 die Durchfahrten der Busse von wöchentlich 1380 auf 2150 erhöhen.

Die Bürger wurden über diese Änderungen, die der Rat der Stadt Sankt Augustin in seiner Sitzung am 29.06.2016 beschlossen hat, weder informiert noch in irgendeiner Form in Kenntnis gesetzt.

Viele Bürger in Hangelar sind über die Vorgehensweise der Verwaltung und des Stadtrates enttäuscht, insbesondere über die für den Ortsteil Hangelar gewählten Ratsmitglieder.

Der Antrag ist form- und fristgerecht.

Weitere Unterschriften werden nachgereicht.

-5-

**Die Unterzeichner dieses Bürgerantrages wollen:**

- keine Erweiterung der bestehenden Fahrpläne
- . keine weiteren bzw. noch mehr "Geisterbusse" durch Hangelar
- .keine weitere Lärmbelästigung durch Straßenverkehr
- .keine weitere Geruchsbelästigungen durch Abgase
- keine weiteren Halteverbotszonen und Verringerungen von Park flächen durch den Linienbusverkehr
- keine baulichen Maßnahmen durch erweiterten Linienbusverkehr, wie die Einrichtung von zusätzlichen Busbuchten, Wartehäuschen und Toilettenanlagen
- kein Chaos mehr auf der Kölnstrasse, da Begegnungsverkehr mit einem Bus bedingt durch die Fahrbahnbreite so gut wie nicht möglich ist
- keine Einschränkungen auf den Gehwegen durch Aufstellung von Pfosten, nur damit die Busse überhaupt eine Kurve fahren können
- kein Überfahren der Gehwege durch Busse, weil die Straßen zu eng sind und die Busfahrer damit eine Verkehrsordnungswidrigkeit begehen
- keine Einschränkung der Außengastronomie im Bereich der Kölnstrasse
- keine Abwertung der Immobilien durch Busverkehr
- letztlich entspanntes Einkaufen und Wohnen in Hangelar
- dass der Hangelarer Charme erhalten bleibt

**Der Rat der Stadt Sankt Augustin hat in seiner Sitzung am 29.6.2016 beschlossen, dass dies künftig nicht mehr möglich ist.**

[REDACTED]

1)

Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Bohlscheid, Walter	Paul-Schulte-Str. 7	Walter Bohlscheid
Muschick, Norbert	" " Str. 5	Norbert Muschick
Muschick, Ursula	" " Str. 5	Ursula Muschick
Jansen, Erich	" " 1A	Erich Jansen
Spitzenberg, Helmuth	" " 4	H. Spitzenberg
Grohe, Monika	" " 4	Monika Grohe
Mönnikes, Bernhard	" " 8	B. Mönnikes
Schittler, Waldemar	- 11 - 10	Waldemar Schittler
Mohamed Afariq	" 10	Mohamed Afariq
Gödderz, Gabriele	Udetstr. 30	G. Gödderz
Gödderz, Markus	Udetstr. 30	M. Gödderz
JANSEN, THORSTEN	UDETSTR. 28a	Thorsten Jansen
Renowitcki, Werner	" 33	Werner Renowitcki
" Inge	" 33	Inge Renowitcki
Röhler, Alexander	Udetstr. 31	Alexander Röhler
Garnwoth, Josef	- 11 - 31A	Josef Garnwoth

4)

Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Bendowski Dieter	Udelstraße 21b	Bendowski
Bendowski Anne	Udelstr. 21b	Bendowski
Gerhards, Susanne	Udelstr. 16	S. Gerhards
Gerhards, Michael	Udelstr. 16	M. Gerhards
Georg, Kerstin	Liebigstr. 1	Georg
Näthe Wietz	Dornierstr. 4	W. Wietz
Reimann Iris	Dornierstr. 4	Reimann
Reimann Andreas	Dornierstr. 4	Reimann
Vallendo, Judith	Udelstr. 5	Vallendo
Linder, Albert	Udelstr. 25	Linder
Zull, Eolf	Edepaer B. 12	Zull
Stehr, Hans-Joachim	Udelstraße 3	Stehr
Reinhold, Anna	Udelstr. 13	Reinhold
Dejow, Uwe K.	Udelstr. 13	Dejow
Diegler A.	Udelpassage	Diegler
Schmitt Fam.	Paul-Schulte 6	Schmitt

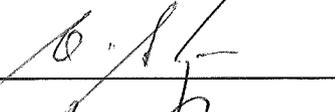
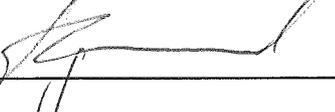
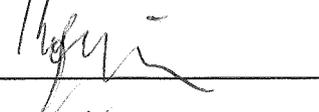
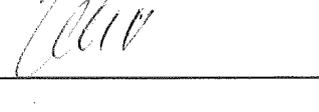
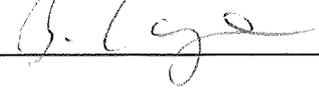
3/

Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Dr. Ursula Siebert	Graf-Zeppelinstr. 26	Ursula Siebert
Knopp, Kornhold	" " " "	Knopp
MAY Ingrid	Paul-Schulte Str. 33	MAY
Roger, Susanne	Paul-Schulte 29	Roger
Heinrich, Raimond	- - -	R. Heinrich
Uwe Becht	Graf Zeppelin Str. 47	Uwe Becht
Schwöder, Renigart	Graf-Zeppelin- Str. 30	Schwöder
Lindemann, Katrin	Graf-Zeppelin-Str. 25	K. Lindemann
Bollmann, Sued	Parsevalstr. 10	S. Bollmann
Gerhard Voss	Parsevalstr. 2	Gerhard Voss
Christine Voss	11	C. Voss
Wanda Niphardt	Parsevalstr. 3	Wanda Niphardt
Bazil Wünnen	" 6	Bazil Wünnen
Weber-Bitschnau, E.	Lessingstr. 6	E. Weber-Bitschnau
Bollmann, Wille	Parsevalstr. 10	W. Bollmann
KLEIN, MARION	PAUL-SCHULTE Str.	Marion Klein

4)

**Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hanglar"**

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Nothen Marco	Firma Hielscher Wönsbrasse 99	
Förster Bärbel	Firma Hielscher Kölnstr. 99	
Bohlken Horst	Alte Schulstr. 11 53229 Bonn	
Frau Dümmer	Dornesstraße 8	H. Dümmer's
E. Pannartz	Kleinstr. 101	
H. Pannartz & Blöth	Kleinstr. 99	
D. Dümmel/Wal	Kopplstr.	
M. Friesen	Firma Hielscher Hauptstr.	
H. Leser	Pulchry 17 53229 Bonn	
Kraake, Michael	Humpardinchstr. 13 St. Augustin	
D. Dümmel, Hebe	Jagdweg 23 St. Augustin	
Himmel, Jennifer	Auf den Urden 35a St. Augustin	
Keferslein, A.-J.	3N-Beisel Hielscher-Kunde	
Wessolowski U.	Lindenstr 27	
Lampe/Bingit	Bachstr. 7	
K. Schneider	Schneider	

5)

**Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"**

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Reinold, Ingrid	St. Margareten Kölnstr. 793	Ingrid Reinold
Krawinkel	Parsweber 32 H. Augustin	Krawinkel
Behr, Martina	Kölnstr. 102	M. Behr
Schmidt, Monika	Kölnstr. 180	M. Schmidt
Mehra, Nicole	Firma Heifsch Kölnstr. 93	Nicole Mehra
Albak, Max	Wesselingweg 4 51143 Köln	Max Albak
Ed. A. Wethmann	Kerzenbergweg 5 51143 Köln	E. A. Wethmann
Gesch. Eckert (Claudia)	Frankfurter Str. 14 53840 Tresselt	C. Eckert
Hiplsch, Vorstand	Kölnstraße 44 Hangelar	Hiplsch
Klein, André	Kölnstr. 70	André Klein
Schultz, Rüdiger	Genf. Zeppelin-Str. 17	Rüdiger Schultz
Schwarz, Ellen	Am Schiedsbürg 38	E. Schwarz
Büttgen, Barbara Büttgen, Barbara	Kölnstr. 485	B. Büttgen
Deis, Renze	Hangelar	Deis
BRAUN VOLKER	UDETSTR. 6P	V. Braun
Engel Barbara	Kölnstr. 115	Barbara Engel

6)

Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Meltesheim Rosenow	Eckenerstr. 11	
Beate Zimmermann	53757 St. Augustin Kölnstr. 7A	
Dieter Zimmermann	53757 St. Augustin Kölnstr. 7A	
Becker, Kibbe	Buschweg 50 53757 St. Augustin	
Rantenby Ronika	Friedenstr. 19 53229 Bonn	
Lempert Selma	Hustv. 55 53757 St. Augustin	
Franz, Jasmin	Eckenerstr. 30 53757 St. Augustin	
Maibekke	Lilienhalbt	
Jonath	Hauptwindstr. 3	
Franz, Julia	Mozartstr. 8 53757 St. Aug	
Roos, Dietmar	Albert-Sonntag-Str. 19 53757 St. Augustin	
König, Ursula	Trib - P. Reis - SA. 7 53757	
Schmid-Herren, Hebe	53757 St. Augustin Im Erlengrund 2	
L. Lüdorp	Sieberg	
Kothbaum, Melanie	Moselstr. 6 53757 St. Augustin	
Reeps, Georg	53757 St. Augustin Am Wolfpack 46	

7)

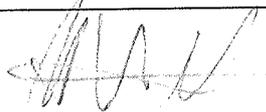
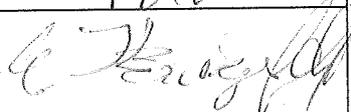
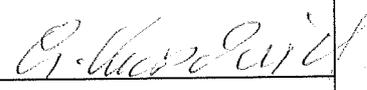
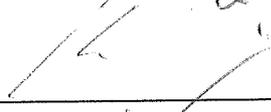
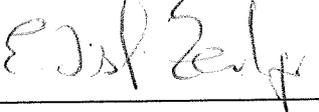
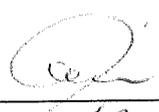
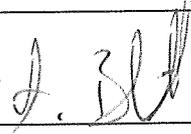
Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
REEPS, DORIS	St. Augustin Am Wolfbach 46	Doris Reeps
Heller, Jan	in der Seelhaedt	J. Heller
<del>Wanderer, H.</del>	Gilienstraße.	H. Wanderer
Waldner	Anton-Groß 11	Waldner
Berges Thordis	Kapellend.	T. Berges
Scharf, Sandra	Josef-Meine Str. 10a S. Scharf	S. Scharf
Wassnik, M.	Ederstr. 4	M. Wassnik
KLEINWEGEN, ACHIM	FRIEDRICHSTR. 41	Achim Kleinwegen
Pied Andreas	Lichtstr. 56	Andreas Pied
GETRING, Stefani	Parsevalstr. 47	Stefani Getring
Rhein, Hanne	Badstr. 47	Hanne Rhein
Schleser, Nadine	Lindenstr. 6	N. Schleser
Ortmann Hilga	Lindenstr. 2	Ortmann
Mare, Sonja	Vöckerstr. 154	S. Mare
Kringel	Parsevalstr. 22	Kringel
Schneider, Michael	Derolken-Exilben Weg 2	Michael Schneider

8) Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Schulten Josef	Udetstr. 23	Schulten S
Schulten Ruth	Udetstr. 23	Schulten
Winterscheid Barbara	Udetstr. 29	Winterscheid
Winterscheid G.-M.	Udetstr. 29	Winterscheid
Blömcke E.	Udetstr. 27	Blömcke
" G.	"	G. Blömcke
Pothhoff, Hannah	Udetstr. 22	H. Pothhoff
Pohl's Sonja	Udetstr. 22	Pohl's
Meynen W & Ch.	" 21	Meynen
Grommus, Michael	Außert-Sonntag Str. 15, St. Augustin	Michael Grommus
Wipf Andreas	Udetstrasse 21	A. Wipf
Lina Schlechter	Udetstr. 19 53157 St. Augustin	Lina Schlechter
Carsten Schlachter	"	Carsten Schlachter
Mathilde Remken-Wisning	Udetstr. 19,	M. Remken-Wisning
wagner, Stephanie	Udetstr. 19	S. Wagner
Brilleaus Immobilien	Udetstr. 1	Brilleaus

9) Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
STEHRE Ursula	Udetstr. 3	Stehr
Stehr, Karsten	Udetstr. 3 53757 St. Augustin	Karsten Stehr
Vollender, Heidi	Udetstr. 5	
Feld Rosalia	Udetstr. 16	Feld
Königsfeld, Michael	Udetstr. 16	
Klug, Sabine	Annast. 35	S Klug
Krameroli, Silvia	Udetstr. 7	
KURSCHEID, Lydia	Annast. 26	
König Monika	Annast. 21	K-j
König Rainer	Annast. 24	
Elisabeth Jasch. Zedler	Annast. 22	
BECKER Wilfried	Annast. 27	W. Becker
BECKER ELISABETH	Annast. 27	
Becker Alexander	Kölnstr. 100	
Becher, Alexandra	Kölnstr. 100	
Richard, Frank	Annast. 27	

10)

Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Winnstock Ralf	Friedrich St. 15	
Mauer, Andreas	Kölnstr. 119	
Flohr, Katja	Sternenstr. 3	
Flohr	Sternenstr. 3	
Flohr	Sternenstr. 17	Flohr
Bein	Beethovenstr. 9	
Jürgensmann	Kölnstr. 128	Jürgensmann
Reter	Kölnstr. 115	Reter
Borges, Wilfried	Kapellenstr. 9	W. Borges
Scot, Hendrik	Kölnstr. 79	
HEB/TAMAS	ODETSEL 9	
Mauer-Greer Lucia	Kölnstr. 119	Lucia St. 6
Scholtz	Kölnstr. 78	
Ulrich Schamuhn	Kölnstr. 121	
Maur Barbara	Lindenstr. 18	
Heitho Pils	Kölnstr. 117	Pils

11)

Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Niehuseh, Hans	Lindenstr. 14	
Parkeleedis	Udetstr. 11	
Kapboke, Jocelyne	Kohlkauerstr. 27	Jocelyne K
Roos, Marion	Albert-Sennig 19	
Kossmann Karin	Eckener A. 6	K. Kos
Wolf Karoline	Kölnstr 38	
Kathi Kunkel	Prinz-Eusen str. 5	
Von Frankca	Am Scheerensied	
Christina Goebes	Kapellenstraße 14	C. Goebes
Jan Pippert	Kölnstr. 117	
Nagia Tsiagoudis	Udetstr. 11	Tsiagoudis
Fornella, Oliver	" 15	

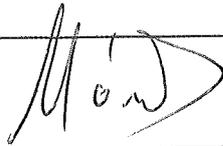
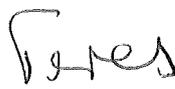
12)

Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Lehmacher, Jürgen	Udetstr. 1 53757 St. Augustin	
Lehmacher, Susanne	Udetstr. 1 53757 St. Augustin	
Meyer, Ute	Kölnstr. 53 b 53757 Sankt Augustin	
Meyer, Johannes	Kölnstr. 53 b 53757 St. Augustin	
Reus, Margret	Jülicher Allee 61 53757 St. Augustin	
Cürten, Martina	Im Goldwinkel 44 St. Augustin	
Cürten, Bernd	Im Goldwinkel 44 St. Augustin	
Bernadette Ortner	Kölnstr. 16 St. Aug.	
Jausen, Cornelia	Demensstr. 12	
Rendschmitt, Claudia	Am Wolfsbach 12 53757 Sankt Augustin	
STEHR, HENDRIK	UDETSTR. 3	Handwritten: Hendrich Stehr

13)

**Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"**

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
Mönikes, H.-J.	Paul-Schulte-Str 8	
Görner, Mathis	Graf-Zeppelin-Str 44	
Görner, Dr. Tanja	— " —	 Dr. med. Tanja Görner Fachärztin Allgemeinmedizin Graf-Zeppelin-Str. 44 53757 Sankt Augustin
Hafizovic, Amina	Eraf-Zeppelin-Str. 50	A. Hafizovic
Tewes, Peter	Paul-Schulte-Str. 17	
Adolph Nancy	Graf-Zeppelinstr. 12	N. Adolph
Serena Georg	Graf-Zeppelin <sup>12</sup>	
Jakobs, Pascal	Dornierstr. 14	P. Jakobs
Jand Taster	Dornierstr. 14	
Zoff Gerlach	Paul Schulte 9	

14)

**Ich unterstütze den Antrag auf Durchführung einer Informationsveranstaltung zum Thema "Öffentlicher Personennahverkehr in Hangelar"**

Name, Vorname	Anschrift	Unterschrift
MARTINA HAUBERG-KREBSSTEIN	GRAF-ZEPPEL-STR. 25 53757 ST. AUGUSTIN	
André Lindemann	GRAF-ZEPPEL-STR. 25 53757 St. Augustin	
Ralf Krebsstein	GRAF-ZEPPEL-STR. 23 53757 St. Augustin	
D. Gierd	GRAF-ZEPPEL-STR. 22 53757 ST. AUGUSTIN	
Mantuschke Gierd	Lilienthalstr. 1 53757 St. Augustin	
Mantuschke, Matascha	Lilienthalstr. 1 Hangelar	
Krebs, Rüdolf	Udetstraße 17 Hangelar	
Lete Lindemann-Krebs	Udetstr. 17 53757 Hangelar	Lete Lindemann-Krebs











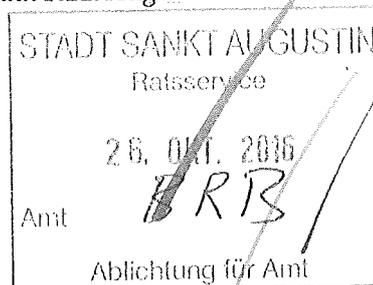






DS-Nr. 16/0401

  
Vorsitzender der Stadtschulpflegschaft der Stadt Sankt Augustin



24.10.2016

Bürgerantrag

Sehr geehrter Herr Schumacher,

die Stadtschulpflegschaft der Stadt Sankt Augustin stellt hiermit gemäß §24 der Gemeindeordnung den folgenden Antrag:

Die Stadtschulpflegschaft der Sankt Augustin beantragt, dass die GGS in Menden auch zukünftig für jeden Standort jeweils einen Hausmeister haben soll.

Begründung: Die GGS in Menden wird im Schuljahr 2016/ 2017 um einen Zug erweitert und ist dann fünf-zügig mit prospektiv ca. 500 Kindern.

Durch die Anwesenheit der Hausmeister ist gewährleistet, dass Unfallgefahren durch Scherben, Schnee, Unrat, etc. rechtzeitig beseitigt werden. Wenn die Anwesenheit des Hausmeisters nicht sichergestellt werden kann, ist auch die Fürsorgepflicht des Schulträgers gegenüber den Schülern nicht mehr gewährleistet.

Außerdem benötigen die Kinder eine feste und anwesende Ansprechperson in Form des Hausmeisters. Das gibt ihnen Sicherheit.

Teilen Sie mir bitte mit, in welchem Gremium dieser Antrag behandelt wird, damit ich oder einer meiner Vertreter das Rederecht in Anspruch nehmen können.

Mit freundlichen Grüßen

  
  
Vorsitzender der Stadtschulpflegschaft der Stadt Sankt Augustin